

# ROTER HAHN

**DIE LINKE.**  
I M B U N D E S T A G

AUSGABE 38

JUNI 2016



*Liebe Leserin, lieber Leser,*

DIE LINKE war nach den enttäuschenden Ergebnissen der Landtagswahlen in Sachsen-Anhalt und Baden-Württemberg auf dem Parteitag in Magdeburg bemüht, sich inhaltlich wie personell neu aufzustellen. Inwieweit das gelungen ist, werden u.a. die bevorstehenden Wahlen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin zeigen. Eines steht für mich aber fest: Tortenwürfe (gegen wen auch immer) sind kein Beitrag

zur innerparteilichen Debatte über politische Themen.

Natürlich sind die politischen Kontroversen, die wir hier in Deutschland haben, wichtig, aber gegen die Probleme z.B. in Lateinamerika, erscheinen sie doch eher marginal. Ich war gerade in Argentinien und Bolivien, wo ganz andere, existenzielle Fragen diskutiert werden und die linken Regierungen, nicht zuletzt durch die ins Bodenlose gefallenen Ölpreise, zunehmend in Bedrängnis geraten. In Venezuela droht ein Bürgerkrieg, die brasilianische Präsidentin wurde de facto gestürzt, in Argentinien gibt es schon ein neoliberales Staatsoberhaupt, und nur noch in Bolivien ist Evo Morales, den ich zum zweiten Mal treffen durfte, als Präsident ziemlich unumstritten, kann aber nach zwei Amtszeiten wohl nicht mehr erneut kandidieren. Der Bundestag hat jetzt mit großer Mehrheit den Völkermord an den Armeniern im Osmanischen Reich und die deutsche Mitverantwortung verurteilt. Das war eine ebenso überfällige wie richtige Entscheidung, meint Ihr/Euer

## Zum 75. Jahrestag des Überfalls auf die Sowjetunion

Am 22. Juni jährt sich zum 75. Mal der Tag, an dem die Wehrmacht Hitlerdeutschlands die Sowjetunion überfiel. In diesem erbarmungslosen Vernichtungskrieg kamen über 27 Millionen sowjetische Bürgerinnen und Bürger ums Leben. An diesem Tag wird es in Deutschland Gedenkveranstaltungen und auf Initiative der Bundestagsfraktion DIE LINKE auch eine Debatte im Bundestag dazu geben. Was die Bundesregierung zu diesem Gedenktag denkt, wird nicht zuletzt in ihrer Antwort auf eine [Kleine Anfrage der LINKEN](#) deutlich.

André Hahn, Mitglied der Deutsch-Russischen Parlamentariergruppe: „Dieser Tag ist ebenso Anlass, um nachdrücklich gegen die derzeitige Kriegsrhetorik der NATO, ihre Truppenaufmärsche und Aufrüstungen an der Grenze zu Russland zu protestieren. Wir brauchen den Dialog der Politik und der Zivilgesellschaft, mehr Jugendaustausche, eine Modernisierungspartnerschaft, die den Namen verdient und keine Wirtschaftssanktionen, unter denen die Bevölkerung und die Unternehmen in Russland wie in Deutschland leiden.“



[www.andre-hahn.eu](http://www.andre-hahn.eu)

### TERMINE MIT ANDRÉ HAHN (AUSWAHL)

\*

06.06.-10.06.

Sitzungswoche  
im Bundestag

\*

13.06.

Wahlkreisstag in Pirna,  
u. a. Gespräch mit dem Oberbürgermeister, Übergabe eines Spendenschecks an AKUBIZ und Gespräch mit Bürgerinnen zum Chemiewerk Pirna

\*

14.06.

Wahlkreisstag in Freital  
u. a. mit Besuch des Edelstahlwerkes  
15:00-17:00 Uhr  
Bürgersprechstunde  
18:00-20:00 Uhr  
Veranstaltung „Wie geheim sind die Geheimdienste?“  
DIE LINKE, Büro Freital  
Dresdner Straße 190

\*

15.06.

Wahlkreisstag in Meißen  
u. a. Gespräch mit der Kreishandwerkerschaft Riesa

17:00 Uhr

Sommerfest DIE LINKE im Sächsischen Landtag  
Meißner Weinmanufaktur  
Meißen

\*

18.06., 10:00-21:00 Uhr

Landesparteitag  
DIE LINKE Sachsen  
Park-Arena, Neukieritzsch

\*

19.06., 11:30 Uhr  
775-Jahrfeier Sebnitz

\*

20.06.-24.06.

Sitzungswoche  
im Bundestag

\*

20.06., 17:00 Uhr  
Kreistagssitzung Pirna

\*

24.06., 18:30 Uhr Eröffnung des  
[Schostakowitsch-Festivals](#)  
Gohrisch

\*

26.06., 10:30 Uhr  
Feierstunde zum [116. Wandertag](#) mit anschließendem Festumzug  
Sebnitz

## Fußballnachrichten von & mit André Hahn



Als sächsischer Abgeordneter habe ich mich über die Aufstiege von RB Leipzig, Dynamo Dresden, FC Erzgebirge Aue und FSV Zwickau in die nächsthöhere Liga sehr gefreut. Nicht ganz so erfolgreich war ich selbst mit dem FC Bundestag beim Turnier gegen die Parlamentsmannschaften aus der Schweiz, Österreich und Finnland in Kuopio, wo wir nur den 3. Platz belegten, aber immerhin die Gastgeber mit

2:1 schlagen konnten und mir das Siegtor gelang. Es ist eben schon ein Unterschied, ob man selbst auf dem Spielfeld agiert oder kluge Sprüche vor dem Fernseher klopft. Am 11. Mai wurden im Auswärtigen Amt im Beisein des deutschen und des französischen Außenministers die Deutschen Fußball-Botschafter 2016 gekürt. Die Haupt-Auszeichnung ging an Gernot Rohr, der seit über 40 Jahren als Spieler und Trainer im Ausland tätig war, u.a. in Frankreich, der Schweiz, Gabun, Niger und Burkina Faso. Am Rande der Veranstaltung traf ich den Nationalspieler Gerald Asamoah (Foto), ein wirklich sympathischer Nachbar, auch wenn AfD-Gauland das so gar nicht begreifen will! Am 10. Juni beginnt die Fußball-Europameisterschaft in Frankreich. Zumindest die Spiele der deutschen Nationalmannschaft werden linke Abgeordnete mit einem Tageskommentar begleiten. Mehr dann auf [www.linksfraktion.de](http://www.linksfraktion.de).

### Bundestag beschließt Zweites Dopingopfer-Hilfegesetz

Am 2. Juni beschloss der Bundestag mit den Stimmen aller Fraktionen das Zweite Dopingopfer-Hilfegesetz. Zuvor gab es wie schon in der 1. Lesung und bei der Beratung im Sportausschuss eine sehr ideologisch geprägte heftige Debatte zwischen dem sportpolitischen Sprecher der LINKEN André Hahn und den Vertretern von CDU/CSU, SPD und den Grünen. André Hahn warb noch einmal in seiner [Rede](#) und mit einem [Änderungsantrag](#) dafür, alle Dopingopfer aus Ost und West, die die Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, finanziell zu unterstützen und auch Maßnahmen zu beschließen, damit es nicht bei den meist unzureichenden Einmalzahlungen in Höhe von 10.500 Euro bleibt. Da anscheinend die Diskreditierung des DDR-Leistungssports aber wichtiger war als eine wirkliche Hilfe für die Dopingopfer, wurde unser Änderungsantrag von allen Fraktionen außer der LINKEN abgelehnt.

### Bundesregierung beantwortet Anfragen von André Hahn

Vier schriftliche sowie je Fragestunde zwei mündliche Fragen im Plenum darf jeder Abgeordnete pro Monat an die Bundesregierung stellen. Diese Form parlamentarischer Kontrolle und Auskunftspflicht nutzt André Hahn regelmäßig. Im Mai hatte die Regierung wieder mehrfach Gelegenheit, Anfragen von ihm zu beantworten. Dazu gehörten [Fragen zum Thema Doping im Sport](#), zur Zusammenarbeit Deutschlands mit [Argentinien](#) und [Bolivien](#), [zur Agenda 2030](#) mit Blick auf die Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen bei der Umsetzung der darin enthaltenen 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung ebenso wie eine Frage [zur internationalen Terrorismusbekämpfung](#), [zum Weltverkehrsforum](#) und warum der Verkehrsminister Dobrindt dort keine Akzente zur Schaffung von Barrierefreiheit im Verkehrswesen setzt sowie eine [Frage zum künftigen Partizipationsfonds](#) nach dem Behindertengleichstellungsgesetz.



## IN KÜRZE



## WELCOME 2 STAY

10.–12.6.2016 // LEIPZIG

PAVILLON DER HOFFNUNG, ALTE MESSE, HALLE 14

Schlechte Meldungen kann die Bundesregierung nicht gebrauchen. Deshalb rechnet sie die Erwerbslosenzahlen schön. Arbeitslose, die krank sind, einen Ein-Euro-Job haben oder an Weiterbildungen teilnehmen, werden schon seit längerem nicht mitgezählt. Viele Arbeitslose, die älter als 58 sind, erscheinen nicht in der offiziellen Statistik. Auch wenn private Arbeitsvermittler tätig werden, zählt seit 2009 der von ihnen betreute Mensch nicht mehr als arbeitslos, obwohl er keine Arbeit hat. Wer die tatsächliche Arbeitslosigkeit erfassen will, muss ehrlich rechnen. Das tun wir. Nach den internen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit sind im Mai 2016 tatsächlich 206.570 Menschen in Sachsen erwerbslos. Die offizielle Zahl lautete aber nur 156.945, „vergessen“ wurden also 49.625 Menschen.

André Hahn  
bei Facebook



### Impressum/Kontakt

Büro Dr. André Hahn, MdB  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel.: 030 227 75777  
E-Mail: [andre.hahn@bundestag.de](mailto:andre.hahn@bundestag.de)

Wahlkreisbüro Sächsische Schweiz—  
Ostergebirge:  
Lauterbachstr. 4, 01796 Pirna  
Tel.: 03501 5710090  
E-Mail: [andre.hahn.ma03@bundestag.de](mailto:andre.hahn.ma03@bundestag.de)

Wahlkreisbüro Meißen:  
Dresdner Str. 13, 01662 Meißen  
Tel.: 03521 727702  
E-Mail: [andre.hahn.ma09@bundestag.de](mailto:andre.hahn.ma09@bundestag.de)

Redaktionsschluss: 08.06.2016  
Redaktion: A. Nowak / K. Pohle